

Essen, 22. November 2021

Fachmesse für Sanitär, Heizung, Klima und digitales Gebäudemanagement

## SHK ESSEN präsentiert sich als starke designorientierte Plattform für Sanitäraussteller

Markenhersteller erreichen auf der Fachmesse ihre Kunden

Die SHK ESSEN läutet vom 8. bis 11. März 2022 die Rückkehr der Branche in die Messenormalität ein. Für Sanitärhersteller ist die Fachmesse eine der wichtigsten Plattformen im deutschsprachigen Raum, um Handwerker, Architekten und Badplaner zu erreichen. Das Angebot umfasst Sanitärobjekte in den Hallen 7 und 8 sowie Sanitärinstallationen und Wassertechnik in Halle 6. Ein Pluspunkt für Aussteller: Knapp 70 Prozent der Besucher entscheiden in ihren Unternehmen über Einkauf und Beschaffung. Mehr als die Hälfte interessiert sich außerdem insbesondere für das Angebot der Sanitär-Hersteller. Aussteller finden die Anmeldeunterlagen unter [www.shkessen.de](http://www.shkessen.de).

Ihre Teilnahme an der SHK ESSEN bestätigten bis jetzt unter anderem Dallmer, Duravit, Emco, Geberit, Hansgrohe, Kaldewei, Villeroy & Boch und Vitra Bad. „Für uns als Hersteller innovativer Sanitärtechnik ist die SHK ESSEN nach drei langen Jahren ohne große Präsenzmesse ein Pflichttermin. Der persönliche Austausch mit Kollegen, Partnern und Kunden ist durch nichts zu ersetzen“, erklärt Harry Bauermeister, Geschäftsführer bei Dallmer. Dabei stoßen die Aussteller auf ein wissbegieriges Fachpublikum: Mehr als die Hälfte der Besucher kommt nach Essen, um sich über neue Produkte zu informieren und diese in Augenschein zu nehmen. „Das Interesse dürfte umso größer sein, als dass länger keine großen Präsenz-Messen stattgefunden haben“, ergänzt Bauermeister.

### Neue Angebote zur Stärkung des Sanitärbereichs

Flankierend zum Angebot der großen Markenhersteller umfasst die SHK ESSEN im kommenden Jahr den „Treffpunkt Trinkwasser“ der Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach – figawa in Halle 6. Gerade die Anforderungen an die Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Daher zählen Technologien und Dienstleistungen zur Sicherstellung der Hygiene und Versorgungssicherheit neben zahlreichen weiteren Aspekten zu den



MESSE ESSEN GmbH  
Messeplatz 1  
45131 Essen | Germany  
Presse-Kontakt | Press Contact  
Tom Kraayvanger  
Fon + 49.(0)201. 72 44-243  
tom.kraayvanger@messe-essen.de  
Presse-Fotoservice |  
Press Photo Service  
Rainer Schimm  
Fon + 49.(0)201. 72 44-247  
rainer.schimm@messe-essen.de  
[www.messe-essen.de](http://www.messe-essen.de)  
[www.shkessen.de](http://www.shkessen.de)  
Veröffentlichung kostenfrei –  
Beleg erbeten  
Publication free of charge –  
Copy requested

Themen in dem Fachforum mit begleitender Ausstellung. Der Treffpunkt Trinkwasser ist Teil des 6. Deutschen Forums Innenraumhygiene des Fachverbands SHK NRW, der auch ideeller Träger der SHK ESSEN ist.

Volker Meyer, Hauptgeschäftsführer der figawa, erklärt: „Die SHK ESSEN ist der perfekte Branchentreffpunkt, um gemeinsam mit unseren Mitgliedsunternehmen und Partnern das wichtige Zukunftsthema Trinkwasser zu präsentieren und endlich wieder live innerhalb der SHK-Branche zu diskutieren. Wir freuen uns auf spannende Gespräche und den persönlichen Austausch.“ Als Kooperationspartner der SHK ESSEN bündelt und vertritt die figawa die technischen Belange der Hersteller und Dienstleister von Gas- und Wasseranwendungen.

## **Gezielte Angebote für Architekten und Planer**

Architekten und Planer machen neben dem Handwerk einen erheblichen Anteil der Besucher auf der SHK ESSEN aus. Im Sanitärbereich erwarten sie beispielsweise kreative Gestaltungsmöglichkeiten und Lösungen, wie sich Sanitärobjekte harmonisch in den Baukörper einbinden lassen. Um den Messebesuch für diese Besuchergruppen noch attraktiver zu machen, planen die Messe Essen und ihre Partner aktuell geführte Rundgänge und einen Architektur-Tag mit Vorträgen rund um das Thema Badplanung.

Weitere Informationen: <https://www.shkessen.de>